Presseinformation

2. April 2007

Neuer Krankenhaus-Regionalmanager für NÖ-Mitte

Sobotka: Ein weiterer Spezialist für das Gesundheitswesen

Seit gestern, 1. April, fungiert Alfred Zens als neuer Krankenhaus-Regionalmanager der Region NÖ-Mitte. Er löst in dieser Funktion Johann Plocek ab, der in das Strategische Controlling der NÖ Landeskliniken-Holding wechselt.

Als Regionalmanager für NÖ-Mitte ist Zens für die Landeskliniken St. Pölten, Krems, Voralpen Lilienfeld und Donauregion Tulln/Gugging zuständig. Auf den 43-jährigen Oberösterreicher warten in seinem neuen Tätigkeitsfeld vielfältige Aufgaben. So wird er u. a. für die Optimierung der medizinischen und nicht-medizinischen Strukturen und Abläufe in der Region zuständig sein.

Nach Abschluss seines Elektrotechnik-Studiums mit medizintechnischem Schwerpunkt an der Technischen Universität Graz startete der Vater von zwei Töchtern seine berufliche Laufbahn im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern in Ried im Innkreis, wo er als technischer Direktor fungierte. Berufsbegleitend erwarb er den Master of Business Administration (MBA) an der britischen Open University. Im Dezember 2003 wechselte Zens zur Vinzenz Gruppe Krankenhausbeteiligungs- und Management GmbH. Dort leitete er unter anderem den Zentralbereich Controlling und war Geschäftsführer der Errichtungs- und Vermietungs-GmbH des Diagnosezentrums St. Vinzenz sowie Geschäftsführer in der CS & Vinzenz Gruppe Pflege- und Betreuungs-GmbH.

„Wir haben einen weiteren Spezialisten mit langjähriger Erfahrung im Gesundheitswesen für die NÖ Landeskliniken-Holding gewinnen können“, zeigt sich Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka überzeugt.

Nähere Informationen: NÖ Landeskliniken-Holding, Mag. (FH) Klaus Schwertner, Telefon 02742/31 38 13-184, e-mail klaus.schwertner@holding.lknoe.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at